

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger.
1881-1909
20 (1894)**

236 (9.10.1894)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1049479](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1049479)

Verdingung.

Die Ausführung von Erdarbeiten zur Dünenverfestigung auf Wangeroog soll am 23. Oktober 1894, Nachmittags 4 1/2 Uhr, verdingen werden. Bedingungen liegen im Annahmearbeit der Werft aus, werden auch gegen 0,70 Mark von der unterzeichneten Behörde portofrei versandt.

Wilhelmshaven, den 1. Okt. 1894.

Kaiserliche Werft,
Abth. für Verw.-Angelegenheiten.

Verdingung.

222000 kg Wischbaumwolle, im Etatsjahre 1895/96 zu liefern, sollen am 1. November 1894, Nachmittags 4 1/2 Uhr, öffentlich verdingen werden. Bedingungen liegen im Annahmearbeit der Werft aus, werden auch gegen 0,70 Mark von der unterzeichneten Behörde portofrei versandt.

Wilhelmshaven, den 29. Sept. 1894.

Kaiserliche Werft,
Abth. für Verw.-Angelegenheiten.

Verdingung.

900 kg Quecksilber sollen am 22. Oktober 1894, Nachmittags 4 1/2 Uhr, verdingen werden. Bedingungen liegen im Annahmearbeit der Werft aus, werden auch gegen 0,70 Mark von der unterzeichneten Behörde portofrei versandt.

Wilhelmshaven, den 4. Okt. 1894.

Kaiserliche Werft,
Abth. für Verw.-Angelegenheiten.

Verdingung.

Verschiedene trockene Farben, sowie 900 kg harte weiße Kreide und 15 kg Rothstein sollen am 29. Okt. 1894, Nachm. 4 1/2 Uhr, verdingen werden. Bedingungen liegen im Annahmearbeit der Werft aus, werden auch gegen 1,20 Mark von der unterzeichneten Behörde portofrei versandt.

Wilhelmshaven, den 28. Sept. 1894.

Kaiserliche Werft,
Abth. für Verw.-Angelegenheiten.

Bekanntmachung.

Am Montag, den 8. Okt. d. J., wird die Bismarckstraße wegen Neupflasterung zwischen der Müller- und Neuenstraße gesperrt werden.

Wilhelmshaven, d. 3. Okt. 1894.

Der Hilfsbeamte des Landraths des Kreises Wittmund,
Regierungs-Rath Dr. jur. Frhr. v. Kiddinghausen-Wolff.

Bekanntmachung.

Von den Bauplänen, in welche die sog. Heikes'sche Kuhweide hier selbst eingetheilt ist, sollen zunächst 9 Baupläne an der Bismarck- und Göterstraße und an dem projektierten Marktplatz am Montag, den 29. d. Mts., Vormittags 10 Uhr,

im Hotel „Prinz Heinrich“ hier selbst zum 15. Novbr. 1894 öffentlich meistbietend verkauft werden.

Die Verkaufsbedingungen und Zeichnungen können vorher Vormittags in meinem Geschäftszimmer eingesehen, die Verkaufsbedingungen auch gegen Schreibgebühren in Abschrift von mir bezogen werden.

Kaufliebhaber wollen sich bis zum Verkaufstermine bei mir melden.

Wilhelmshaven, den 8. Okt. 1894.

Der Kgl. Domänen-Rentmstr.
Deneke.

Verkauf.

Der Hausmann Eilert Harms zu Bant will sein zu Sedan belegenes, ol'm Melcher'sches

Wohnhaus

zum beliebigen Antritt billig verkaufen. Der größte Theil des Kaufpreises kann dem Käufer gegen Hypothek be-lassen werden und würde eine kleine Anzahlung von 2-500 M. genügen. Neuende, 3. Oktober 1894.

H. Gerdes,
Auktionator.

Anzuleihen gesucht.

Mehrere kleine Kapitalien von 1000 Mk. und mehr, kann gegen sichere Hypothek an prompte Zinszahler begeben.

E. Thaden, Bahnhofstr. 1.

Zu vermieten

zum 15. Nov. eine freundl. 4räumige Wohnung mit Keller u. Bodenraum.

H. Sädeker.

Gutes Logis

Grenzstr. 42, oben.

Die Wohnung

im 3. Stock, Königstr. 37, neben der Apotheke ist auf gleich oder später zu vermieten. Näheres bei

E. Käfer, Börsestr. 37.

Zu vermieten

auf sofort oder später mehrere Par-terre- und Etagenwohnungen an der Müller- und Margarethenstr. = Ecke. Näheres

Müllerstr. 6.

Zu vermieten

zum 1. Novbr. eine freundl. Ober-wohnung mit Keller u. Bodenraum.

H. Sädeker.

Zu vermieten

zum 1. Novbr. eine schöne dierräumige Oberwohnung mit Keller, Stall und Trockenboden, Miethspr. 200 M.

Ferdinand Cordes,
Bant am Markt.

Zu vermieten

auf sofort ein bezw. zwei fein möbl. Zimmer.

Friederikenstr. 6, p. I.

Zu vermieten

eine fein möbl. Offizierswohnung in der Nähe der großen Kaserne. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Zu vermieten

umständehalber noch eine Wohnung zum 1. Nov. in meinem neu erbauten Hause an der Kaiserstr., Nr. 500 Mk.

Bredlow.

Zu vermieten

sobald oder 1. Nov. eine schöne 3räum. Oberwohnung.

Krause, Bant, Adolfsstr. 12.

Zu vermieten

eine 3räum. Etagenwohnung zum 1. Nov. oder später.

Mimstr. 26, u. r.

Zu vermieten

ein gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang.

H. W. Mätler, Banterstr. 11.

Zu vermieten

eine Unterwohnung.

Grenzstr. 34.

Zu vermieten

eine Oberwohnung von 4 Räumen, Preis 300 Mk. Zu erfragen

Marktstr. 16.

Zu vermieten

ein freundlich möblirtes Zimmer zum 15. Okt. oder später.

Oldenburgerstr. 3, part.

Zu vermieten

auf sofort ein fein möbl. Zimmer nebst Schlafkabinet, separater Eingang, Parterre.

H. Hörner, Wilhelmstr. 2a.

Bierräum. Etagenwohnung mit Wasserleitung und sämmtl. Zubehör per 1. Novbr. preiswerth zu vermieten.

Bismarckstr. 18a.

Zu vermieten

zum 1. Nov. eine kl. Oberwohnung (2 Zimmer).

Distriesenstr. 47, Lothringen.

Zu verkaufen

ein großer Mantelofen, passend für Saal oder Kegelbahn.

Ludwig Ianssen.

Gesucht

zum 1. Nov. ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten bei kinderloser Familie.

Kapitänlieutenant **Ruetz,**
Göterstr. 10, I.

Gesucht

zum 15. Oktober eine kleine Ober-wohnung. Näheres

H. Sädeker, Kleinestr. 3.

Gesucht

eine Stoppfrau für den Nachmittag.

Wilhelmstr. 5.

Ein sehr gut erhaltenes

Pianoforte,

schwer gebaut und von schönem, kräftigen Tone, ist unter meiner Nachweisung billig zu verkaufen. Dasselbe würde sich vorzugsweise für eine Wirthschaft oder einen Gefangenen eignen.

Jeber, den 8. Oktober 1894.

N. Siemens,
Rechnungssteller.

Als dauernde Wohnung

wird zum 15. d. Mts. ein gut möbl. Wohn- und Schlafzimm. gesucht. Besonderer Werth wird auf das Vorhandensein eines Schreibstisches, sowie auf ruhige Lage und große Sauberkeit gelegt.

Gefl. Offerten unter M. G. 1000 an die Exp. d. Bl. erbeten.

Gesucht

ein Mädchen auf einige Stunden für den Vormittag.

Adalbertstr. 12, II.

Gesucht

auf sofort ein schulfreies Mädchen das Kinderliebe besitzt.

Frau **Frier,** Mimstr. 1.

Tüchtige Malergehilfen

sucht

J. A. Popken.

Gesucht

ein Mädchen für Nachmittags.

Frau **Bredlow,**
Hauptwache, 1 Tr. rechts.

Gesucht

auf sofort, resp. z. 15. d. Mts. ein ge- fundes, durchaus zuverlässiges Kinder- mädchen, welches im Waschen, Plätten und Handarbeiten erfahren ist.

Roonstr. 91.

Gesucht

ein gutes Mädchen z. 1. od. 15. Nov.

Frau Ingenieur **Lehmann,**
Göterstr. 11, I. Et. r.

Gesucht ein Mädchen

auf gleich.

Roonstraße 8.

Gesucht

ein ordentl. Mädchen für die Vormittagsstunden.

Roonstraße 109, I.

Verloren

ein Portmonnaie mit Inhalt, Nahe Thor 1. Abzugeben gegen

10 Mk. Belohnung in der Exp. d. Bl.

Verloren

eine goldene Dameuhr, Nr. 24728, mit Monogramm A. W. (verschlungen auf äußerem Deckel) nebst Doublet- Kette. Abzugeben gegen Belohnung

Verl. Roonstr. 1, part. r., Bant.

Dankagung.

Seit 1 1/2 Jahren litt ich an Ab- mung des linken Beines. Wenn ich gegangen war, hatte ich große Schmer-zen, wenn ich mich nach vorn über- bückte, hatte ich Schmerzen in der Hüfte. Ich wandte mich daher endlich an den homöopathischen Arzt Herrn

Dr. med. Hoyer zu Köln am Rhein,
Sachsestr. 66. Dieser heilte mein Bein in sechs Wochen, und ich spreche Herrn Dr. Hoyer daher meinen besten Dank aus.

(gez.) **Reimana,** Gretchen b. Bischofsst.

„Anadino“

concurrentlose 6 Pf.-Cigarre, feinsten Brand, Geschmack und Aroma.

Alleinverkauf für Wilhelmshaven bei

E. Lammers, Peterstr. 85.

Empfang wieder einen Waggon bester Nienburger

Kartoffeln und kann dieselben als wirk- lich wohlschmeckend u. meh- reich empfehlen.

G. Müller, Göterstr. 10.

Fahrplan der Motorboote

1894. vom 10. Oktober an. 1894.

Emden ab	7.30	Wilhelmshaven ab	7.30
Wolthufen	7.35	Banterhafen	7.40
Uphufen	7.45	Mariensiel	8.—
Uphufen Schl.	7.55	Sanderbusch	8.25
Brantepott	8.10	Dylhaufen	8.40
Mittelhaus	8.25	Abichhufe	9.10
Bangstede	9.—	Hohesche	9.25
Fahne	9.15	Reepsholt	9.40
Rahe Schl.	9.40	Wiesede Schl.	10.25
Murich an	9.55	Uphört Schl.	10.45
Murich ab	10.10	Marfartsmoor	11.—
Middelburg	10.25	Alfelsberg	11.35
Wiefens	10.45	Wiefens Schl.	12.05
Wiefens Schl.	11.05	Wiefens	12.15
Alfelsberg	11.25	Middelburg	12.35
Marfartsmoor	12.—	Murich an	12.50
Uphört Schl.	12.25	Murich ab	1.05
Wiesede Schl.	12.50	Rahe Schl.	1.30
Reepsholt	1.25	Fahne	1.45
Hohesche	1.40	Bangstede	2.—
Abichhufe	1.55	Mittelhaus	2.35
Dylhaufen	2.25	Brantepott	2.50
Sanderbusch	2.40	Uphufen Schl.	3.05
Mariensiel	3.05	Uphufen	3.20
Banterhafen	3.25	Wolthufen	3.30
Wilhelmshaven	3.35	Emden	3.35

Nur an Wochentagen.

Meinen geehrten Freunden und Gönnern, sowie einem geehrten Publikum von Wilhelmshaven und Umgegend hierdurch die ergebene Mittheilung, daß ich das

Restaurant „Zum großen Kurfürsten“

77 Roonstraße 77

übernommen habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, durch zuvorkommende reelle Bedienung, gute Speisen und Getränke, mir das Wohlwollen meiner Gäste zu erwerben.

Ausschank von Bieren aus der Brauerei von H. & J. ten Doornkaat-Koolman, Norden.

NB. Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit zu civilen Preisen.

Hochachtungsvoll

E. Herrmanczyk.

O. BERLOW,

Zöpfermeister,
Wilhelmshaven, Göterstr. Nr. 14.

Lager aller Arten Kachel-Ofen,
sowie
Kochmaschinen in versch. Systemen,
Köfen, Röhren zc.

Reparaturen und Reinigen der Ofen und Koch-
maschinen unter prompter u. reeller Bedienung.

Mein Geschäft bleibt
von Dienstag Abends 5
Uhr bis Mittwoch Abends
6 Uhr geschlossen.

J. Levie, Bant

Empfehle zum Winterbedarf
schöne blaurothe
Daberische Speise-Kartoffeln
und
Jaderberger Blanaugen.

Kohlenhändler **C. Bruns,**
Bant.

Empfehle meinen
Ziegenbock
(ohne Hörner) zum Decken.

H. Albers,
3. Pastorei bei Schaar.

Meine Wohnung ist jetzt
Roonstrasse 99.
Gleichzeitig bringe ich mich zur Herbst-
saison als geübte Schneiderin in Er-
innerung.

C. Colberg.

Köchinnen, Mädchen
für Küche und Haus und Kinder-
mädchen kann noch Stellung nach-
weisen.

G. Berfuß.

Nicht bloß billig
sind meine
Kleiderwarps
Halbflanelle
Cheviots
und
Damentuche,
sondern vor allem sind die von
mir geführten Qualitäten stark
und echt und biete ich eine groß-
artig schöne Auswahl.

A. G. Diekmann.

Meine Geschäfte bleiben von
Dienstag, den 9. ds., Abends
5 Uhr, bis Mittwoch, den 10.
ds., Abends 6 1/2 Uhr, ge-
schlossen.

J. N. Pels,
Rene Wilhelmsh. Str. 12 u. 60.

Gesundheits-Kaffee
nach Dr. Luze
empfehlen
Rich. Lehmann,
Bismarckstr. 15.

Für Hausfrauen!
Günther & Noltemeyer
 Zur Lust bei Sameln a. W.
 Fabrik & Umarbeitung alter Woll-
 fachen u. Wolle.
 Wir liefern waschichte Kleiderstoffe,
 Planelle, Buckskin, Schlaf- und Pferde-
 decken, Teppiche, Käufer u. Portieren etc.
 Annahmestelle und Musterlager:
J. H. Ellers, Wilhelmshaven,
 Wallstraße Nr. 5,
 Kunstfärberei und chem. Reinigungs-
 Anstalt.

**Kleingehacktes Kiefern- u.
 Eichen-**

Brennholz,

Cubikmeter 7 Mk. frei ins Haus,
 empfiehlt

H. Begemann.

**Einen Posten schwerer
 Buckskin-Hosen**
 gebe per Stck. mit 6 Mk. ab, leichte
 4 1/2 Mk.,

Arbeits-Hosen
 zu 2 Mk.,

ganz schwere Leder-Hosen
 à 4 1/4 Mk.

H. Hespens, Neuende.

Die weltbekannte
Bettfedern-Fabrik
 Gustav Lüttig, Berlin S., Reimgasse 46,
 versendet gegen Nachnahme (nicht unter 10 Mk.)
 garant. neue vorzüglich füllende Bettfedern, das
 Sp. 55 St. Halbdaunen, das Sp. 125
 h. weiße Halbdaunen, das Sp. 175 vorzüg-
 l. Daunen, das Sp. 225. Von diesen
 Daunen genügen 8 Sp. 3. gr. D. Oberbett.
 Verpackung wird nicht berechnet.

Allen Müttern

wird zur Kinderernährung das
 Hohenlohe'sche Hafermehl,
 welches streng nach hygienischen
 Grundregeln aus schwerstem Hafer
 hergestellt wird und ärztlicherseits
 sowie von der Allgem. Deutschen
 Hebammen-Gtg. als das

Beste

erkannt wurde, angelegentlichst
 empfohlen.
 Zu haben in allen besseren
 einschlägigen Geschäften.

Mit dem heutigen Tage errichte
 unter specieller Leitung einer tüchtigen
 Directrice eine

Damenschneiderei
 und bitte bei rascher und geschmack-
 voller Arbeit um gest. Aufträge.

A. Happach,
 Barel, Neeb's-Allee 14.

Am Mittwoch,
 den 10. d. M.,
 bleibt mein Geschäft
 bis Abends 7 Uhr ge-
 schlossen.

Eli Frank,
 Parkhewarenbazar,
 Wilhelmshaven, Gökerstr. 15.

Von Dienstag Abends
 5 Uhr bis Mittwoch Abends
 6 Uhr ist mein Geschäft
 geschlossen.

S. VOHS,
 Ulmstraße 10.

Gutes Logis
 Peterstr. 2a, 1 Tr. r.

Wilhelmshalle.

Am Montag, den 8. und Dienstag, den 9. Oktbr.:

Gr. Concert und Vorstellung

des zum ersten Mal hier anwesenden
Wendischen Musik- u. Komiker-Ensembles
 in Nationaltracht.

Es gelangen sehr viele urkomische Sachen zur Aufführung.
Anfang Abends 7 Uhr. Entree 30 Pf.
 Um zahlreichen Besuch bittet

G. Scholvien.

Verein der Heizer.

Sonnabend, den 3. November 1894:

Feier des II. Stiftungs-Festes

bestehend in
**Concert, Theater, humorist. Vorträgen
 und Ball**

im Saale des Herrn Raschke (Lothringen, „Tonhalle“).
Anfang 8 Uhr.

Eintrittskarten, zum Concert, Theater und Ball à 1 Mark,
 sind zu haben bei Herrn Raschke, Lothringen, Herrn Loh, Marktstr.,
 und bei sämtlichen Mitgliedern des Vereins.

Das Festeomitee.

Friseur aus Berlin.

Dem hochgeehrten Publikum zur Kenntniß, daß ich im Industrie-
 gebäude des Herrn F. Dräger, Peterstraße, ein feines

Friseur-Geschäft
 eröffnet habe, welches vollständig auf der Höhe der Zeit steht, und
 allen erdenklichen Anforderungen entspricht.

Engl. und franz. Champoning
Haarschneiden. für Herren und Damen.
 Parfümerien zu billigsten Preisen. Specialität in der Bartfrisur u. Pflege.
 Neueste Façon Sr. Majestät des Kaisers.
 Achtungsvoll

P. Stenzel,

Peterstraße 85. Specialist in der Bartfrisur und Pflege.

Probe-Nummer gratis
 in allen Buchhandlungen.

Nummer 1 (vom 1. Okt. 1894 bis 1. Okt. 1895) XXXI. Jahrgang

Daheim

Ein deutsches Familienblatt mit Illustrationen
 beginnt im Oktober

seinen 31. Jahrgang mit den spannenden zwei Erzählungen:
„Die Kronprinzenpassage“ von **Louis v. Sobeltig.**
„Mische Queren macht es anders“ von **Ilse Frapan.**

Eine Eigenart des Daheim sind seine Beilagen:
Aus der Zeit — für die Zeit: schildert in Wort und Bild
 wichtige Ereignisse aus der Gegenwart.

Frauen-Daheim: giebt unter bewährter weiblicher Leitung
 eine Fülle von Anregungen und Rathschlägen für das häus-
 liche Leben.

Hausmusik: ist der Pflege der edlen Tonkunst am häuslichen
 Herde gewidmet.

Der Vorgarten: giebt praktische Winke für den Gartenbau
 und die Zimmergärtnerei.

Kinder-Daheim: bringt für die Kinderstube allerlei Kurzweil,
 Spiele, leichte Unterhaltungsaufgaben, Beschäftigungen und
 Räthsel.

Dem deutschen Hause

sei das **Daheim** zum Abonnement empfohlen, das sich mit
 heiterem und ernstem Wort und in trefflichen Bildern die För-
 derung eines edlen deutschen Familienlebens auf dem Fundamente
 christlicher Weltanschauung zur Aufgabe stellt und die mannig-
 faltigen Bedürfnisse der Familie nach unterhaltender und an-
 regender Lektüre mit den gediegensten Erzeugnissen der Gegen-
 wart auf dem Gebiete der Litteratur und schönen Künste zu be-
 friedigen sucht.

Preis: Vierteljährl. 2 Mk., bei freier Zustellung ins Haus 2 Mk. 15 Pf.
 auch in dreiwöchentlichen Heften à 50 Pf.

Man abonniert bei allen Buchhandlungen oder Postämtern.

Jedes Loos 1 Mark.

Rothe Kreuz-Lotterie

Ziehung am 15. Oktober 1894.

20000 Geldgewinne.

Haupttreffer: 30,000 Mk., 10,000 Mk. etc.
 à Loos 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Liste und Porto 30 Pfg.

Leo Joseph, Bankgeschäft, Neubrandenburg.

Jedes Loos 1 Mark.

Waarenhaus B. H. Böhrmann.

Nur grosser Umsatz
 ermöglicht billige Preise!

Herbst-Modells aus bestem
 Cheviot
 in allen Größen vorrätig.



Größte Auswahl am
 Augenblicklicher Bestand 2000 bis 3000 Metern.

5 Mark
 und in einfacher Ausführung nur 3 Mark.

Für durchaus reelle Bedienung bürgt das Renommee
 der Firma.

Meiner geehrten Kundschaft

theile hierdurch mit, daß ich nur

gute reelle Waaren

führe. Durch den schnellen Umsatz und
 das stete Emporblühen meiner Geschäfte
 bin ich in der Lage, große Posten Waaren
 zu kaufen und dadurch im Stande, gleich
 gute Waaren

billiger

wie jede Konkurrenz zu verkaufen.

Auf Schundwaare lasse ich mich nicht
 ein und bitte ich meine verehrte Kundschaft
 mir auch fernerhin ihr Wohlwollen zu be-
 wahren.

Hochachtungsvoll

Heinrich Hitzegrad,

Wilhelmshaven, Roonstr. 102.

Oldenburg.

Bant.

JULIUS KROLL & CO.,

Marktstraße 30

im neuerbauten Hause des Herrn Thierarzt Meyer.

Geschäftshaus ersten Ranges

für

Kurz-, Weiß-, Wollwaren, verbunden mit Manufakturwaren, Kleiderstoffen und Aussteuerartikeln, sowie Wäsche- u. Schürzen-Fabrikation.

Erhöhte Leistungsfähigkeit durch Massenbaareinkauf

Hand in Hand

mit billigster Verkaufscalculatation.

Feste Preise!

Freundliche Bedienung!

Nur gegen Baarzahlung!

Grundsätze unseres Geschäfts:

Grosser Umsatz! Ueberraschende Billigkeit!

32 gleiche Geschäfte in allen größeren Städten Deutschlands.

Eigene Einkaufshäuser in Berlin und den sächsischen Fabrikdistrikten.

Hôtel Burg Hohenzollern.

Montag, den 15. Oktober 1894:

Wohltätigkeits-Konzert

zum Besten der

Marinestiftung „Frauengabe“ (Berlin-Elberfeld), ausgeführt von den Musikcorps der Kaiserl. II. Matrosen-Division und des Kaiserl. II. Seebataillons.

Hotel Burg Hohenzollern.

4 Sinfonie-Konzerte

finden diesen Winter wie in früheren Jahren wieder statt. — Liste circulirt.

Wöhlbier,
Musikdirigent.

Zur gest. Beachtung!

Mache einem verehrlichen Publikum von Wilhelmshaven und Umgegend die ergebene Mittheilung, daß ich das

Schneidergeschäft meines verstorbenen Mannes in unveränderter Weise fortführe, da es mir gelungen ist, in der Person des Herrn **Hermann Kohrs** einen tüchtigen Geschäftsführer zu engagiren.

Indem ich nun für das meinem verstorbenen Manne geschenkte Vertrauen und Wohlwollen bestens danke, bitte ich, dasselbe auch auf mich übertragen zu wollen.

Hochachtungsvollst

Wittve D. Reil,
Börsestraße 14.

Logis

für 2 anständige Werftarbeiter bei **Wartels**, Kronprinzenstr. 8.

Gesucht

ein Mädchen für den Vormittag. Koonstr. 74, I. r.

Saison-Theater Wilhelmshaven. (Kaisersaal.)

Direktion: Heinr. Scherbart.

Montag, den 8. Oktbr. 1894:

Novität! Novität! Schlimme Saat.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Otto Wichter. — Regie: Herr Lau.

Dienstag, den 9. Oktbr. 1894:

Novität! Novität! Die Dragoner.

Schwank in 3 Akten von Charles Boffu und Edmond Delavigne. — Regie: Herr v. Schiffer.

Die obige „Novität“ erlebte am Residenz-Theater (Berlin) an 60 Auführungen und ist Zug- und Kassensüß aller Hof- und Stadt-Theater. Kassöffn. 7 1/2 Uhr. — Anf. 8 Uhr.

Die Direktion.

Unsrem Freund **Wilhelm, dem 9-Jödter,** gratuliren herzlich zu seinem heutigen Geburtstag Wilhelmshaven, den 8. Oktbr. 1894.

Die Gemüthlichen.

Für die vielen Beweise von Liebe und Aufmerksamkeit, wie auch für die schönen Geschenke, welche uns gelegentlich unserer Silberhochzeit, sowie der Hochzeit unserer Tochter, von nah und fern zu Theil wurden, ganz besonders dem Vorstand des Kriegervereins, sowie dem Krieger-Gesangverein, sprechen wir auf diesem Wege allen Betheiligten unseren innigsten Dank aus.

R. Schlieben und Frau, Kopperbüren.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei der Beerdigung meines lieben Mannes und unseres guten Vaters, sowie allen denen, die ihm in seiner schweren Krankheit so hilfreich zur Seite standen, insbesondere dem Herrn Pfarrer **Allien** für die so sehr trostreichen Worte am Grabe des Entschlafenen, sagen ihren herzlichsten Dank Familie **Giruth** nebst Verwandten.

Männer-Gesang-Verein „Nordost“.

Generalversammlung

Dienstag, den 9. d. Mts., Abends pünktlich 8 Uhr, im Logensaal.

Tagesordnung:

- 1) Rechnungsablage.
- 2) Neuwahl des Vorstandes.
- 3) Beiträge.

Vollzähliges Erscheinen der activen, sowie passiven Mitglieder ist erwünscht.

Der Vorstand.

Banter Kriegerverein.

Monatsversammlung

Mittwoch, den 10. Oktober, 8 1/2 Uhr Abends,

beim Kamerad **Oßen.**

Der Vorstand.

Wilhelmshavener Kegelnclub

Heute Dienstag Abend:

Kegeln.

Der Präses.

Aerzte-Verein.

Mittwoch, den 10. Oktober, 8 1/2 Uhr.

Zum Zwecke einer demnächst auszuarbeitenden Petition werden sämtliche Hausbesitzer ersucht, ihre 3 Rt. oder demnächst leerstehenden Wohnungen unter Angabe des Miethswerthes in der Expedition des Tageblattes binnen acht Tagen zur Anmeldung zu bringen. Die Angaben werden nicht veröffentlicht.

Der Vorstand des Hausbesitzer-Vereins.

Bürger-Gesangverein.

Der Vorstand bittet sämtliche activen Mitglieder, wichtiger Angelegenheiten halber, heute Abend **ganzzpräcise 8 1/2 Uhr** zu erscheinen.

Geburts-Anzeige.

(Statt besonderer Anzeige.)

Die Geburt eines gesunden **Jungen** zeigen hoch erfreut an

Wilhelmshaven, den 7. Okt. 1894.

Domänen-Rentmeister **Doncke** u. Frau, Anna geb. **Kohls.**

Geburts - Anzeige.

Die Geburt eines kräftigen **Jungen** zeigen hoch erfreut an

Greiser und Frau.

Wilhelmshaven, 7. Oktober 1894.

Geburts - Anzeige.

Die Geburt eines kräftigen **Mädchens** beehren sich ergebenst anzukündigen

G. F. Slenk u. Frau.

Geburts - Anzeige.

Die glückliche Geburt eines kräftigen **Knaben** zeigen an

Torpedo-Steuermann Grefe und Frau.

Dankagung.

Allen denen, die meiner lieben Frau und unserer guten Mutter das Geleit zur letzten Ruhestätte gaben, insbesondere den Spendern der vielen und prachtvollen Kränze und Blumen zur Schmückung ihres Sarges, sagen auf diesem Wege ihren herzlichsten Dank Wilhelmshaven, den 9. Oktbr. 1894.

Wilh. Mestwarb nebst Kindern.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme und die zahlreichen Kränze spenden, insbesondere für die trostreichen Worte des Herrn Pastor **Holtmann** bei der Beerdigung unseres lieben Sohnes, sagen wir Allen unsern herzlichsten Dank.

Lehne u. Frau